

# Junge Köpfe, große Ideen

Lokale Aktionsgruppe OPR unterstützt die Kinder- und Jugendbeteiligung an LEADER-Projekten

**OSTPRIGNITZ-RUPPIN.** Künftige Träger „großer“ Projekte des europäischen Förderprogramms zur Entwicklung ländlicher Räume (LEADER) sollten Kinder und Jugendliche noch stärker an ihrem Projekt teilhaben und darüber mitentscheiden lassen. Mit Unterstützung des Förderprogramms fördert die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Ostprignitz-Ruppin ab sofort die Einbindung junger Menschen in die Planung und Umsetzung regionaler Projekte. Für die Durchführung der Beteiligungsprozesse konnten die erfahrenen Büros mensch und region sowie Cluster Projekte gewonnen werden.

Interessierte sind herzlich zur digitalen Infoveranstaltung am 2. Juli von 10 bis 11 Uhr eingeladen. Ob die Sanierung eines Dorfgemeinschaftshauses, die Errichtung eines Jugendclubs oder das Herrichten eines Sportplatzes – zahlreiche geplante Projekte tangieren die Lebenswelt junger Menschen. Um Kindern und Jugendlichen bei der Planung und Umsetzung dieser Vorhaben eine Stimme zu geben, setzt die LAG Ostprignitz-Ruppin ein Eigenprojekt um und ermöglicht die kostenfreie Durchführung von Beteiligungsprozessen. Dabei sollen junge Menschen genau dort aktiv einbezogen werden, wo sie etwas bewegen können: zwischen dem „Reifen“ einer lokalen Projektidee, dem

Einreichen einer Projektskizze bei der LAG bis hin zur Umsetzung des Vorhabens. Darüber hinaus wird deren Beteiligung durch die LAG mit zusätzlichen, wertvollen Punkten im Projektauswahlverfahren belohnt.

„Wir verstehen Kinder- und Jugendbeteiligung nicht als einmalige Aktion, sondern als langfristigen Beitrag zu mehr Demokratie, regionaler Identifikation und Bleibeperspektiven für junge Menschen“, erklären Birgit Böhme von mensch und region und Anke Persson von Cluster Projekte. Dabei werden kommunale und private Projektträgerinnen und Projektträger nicht allein gelassen: Die nun beauftragten Dienstleistungsbüros übernehmen kostenfrei die Konzeption und Umsetzung passender Beteiligungsformate – von

Workshops über digitale Tools bis hin zu dialogorientierten Veranstaltungen.

Doch wozu eine Beteiligung für junge Menschen?

Mehrwerte auf einen Blick:

- Projekte werden passgenauer und lebensweltorientierter
- Junge Menschen erleben Selbstwirksamkeit und gestalten mit

► Regionale Bindung und demokratische Bildung werden gestärkt

WS

**Am 2. Juli findet von 10 bis 11 Uhr eine Online-Infoveranstaltung statt, in der Interessierte Näheres zu der Unterstützungsmöglichkeit erfahren. Die Anmeldung ist bis zum 30. Juni unter folgendem Link möglich:**

**www.bueroblau.de/kijube-2025-07-02. Für Rückfragen steht darüber hinaus das Regionalmanagement der LEADER-Region Ostprignitz-Ruppin zur Verfügung. Ansprechperson ist Maïke Herbst (E-Mail: [herbst@bueroblau.de](mailto:herbst@bueroblau.de) oder Tel. 030/639603717)**



## Radfahren im Ruppiner Seenland

Workshops zur Verbesserung der Radwege, zu Digitalisierung und Versorgung werden für Akteure, Kommunen und Beteiligte angeboten

**OSTPRIGNITZ-RUPPIN.** Die Reiseregion Prignitz und das Ruppiner Seenland machen sich bereit für die Zukunft des Radverkehrs. Im Rahmen des LEADER-Kooperationsprojektes laden die LAGn Ostprignitz-Ruppin und Storchland Prignitz al-

le Touristiker, Anbieter, Kommunen und regionale Partner zu mehreren praxisnahen, kostenfreien Workshops ein. Ziel ist es, noch nutzerfreundlichere, digitale und nachhaltige Radwege zu gestalten, die für mehr Komfort, Spaß und Genuss sorgen.

**DIE NÄCHSTEN WORKSHOPS IM ÜBERBLICK**

► 18. Juni, 14 bis 16 Uhr (online): Möglichkeiten der QR-Code-Integration an den Knotenpunkttafeln

Hier wird erläutert, wie digitale

Streckeninformationen gepflegt und QR-Codes an Schildern eingesetzt werden können, um touristische Inhalte digital zugänglich zu machen.

► 26. Juni, 16 bis 19 Uhr (Ölmühle Katerbow): Wasser, Wege und ... – kreative Lösungen für die Versorgung auf den Radrouten in Nordwest-Brandenburg

Gemeinsam werden Ideen entwickelt, um Versorgungslücken an den Radstrecken, beispielsweise bei Trinkwasser oder regionalen Produkten, durch Refill-Stationen oder regionale Erlebnisangebote zu schließen

► 9. Juli, 13 bis 17 Uhr (Klosterstift Heiligengrabe): Pflegeverantwortung und Patenschaftskonzepte für die Radwege-Beschilderung

**Zu Beginn des LEADER-Projekts trafen sich die Akteure aus beiden Regionen in Wittstock.**

Foto: LAG Ostprignitz-Ruppin/ Anna Magin



## Fête de la Musique lockt zum Sommeranfang

**WITTSTOCK/DOSSE.** Am 21. Juni wird der längste Tag des Jahres mit einem Fest zelebriert. In ganz Europa und darüber hinaus feiern Menschen an diesem Tag die Vielfalt der Musik bei der „Fête de la Musique“. Bereits zum siebten Mal findet die Fête auch in Wittstock statt.

Die Wittstocker Innenstadt wird sich am kommenden Samstag in ein großes Musik-Festival verwandeln. In der Zeit von 16 Uhr bis 24 Uhr treten Musikerinnen und Musiker auf Straßen, Plätzen und in Innenhöfen auf und machen den Tag zu einem Musikgenuss-Erlebnis. In diesem Jahr wird

es erstmalig zwölf Standorte geben. In Kooperation mit den ansässigen Gastronomen und Veranstaltungstechnikern werden Musikstile jeder Art, Tänze und andere Acts aufgeführt. Der künstlerischen Vielfalt sind keine Grenzen gesetzt. Kleine und große Musikschaffende, Amateure und Profis, Solisten, Bands, Ensembles, Orchester und DJs werden das Publikum begeistern.

Die Fête de la Musique ist eine öffentliche Veranstaltung ohne Eintritt. Die Musikschaffenden erhalten keine Gage, erfreuen sich aber an einer Honorierung im Spendenhut. Die Fête lebt vom

Engagement aller – den musikalischen und den musikhörenden Menschen der Stadt. Jeder ist also aufgerufen, dabei zu sein – ob als Künstler oder als Teil des begeisterten Publikums.

Die Fête de la Musique wurde 1982 auf Initiative des damaligen französischen Kulturministers Jack Lang in Paris als Straßenfest erstmalig gefeiert. Das eintägige Musikfest am 21. Juni hat sich – nachdem es zunächst in seinem Ursprungsland Frankreich sowie in Belgien und der Schweiz seine Verbreitung fand – auch in weiteren europäischen Ländern etabliert. Inzwischen wird die Fête de

la Musique weltweit in 120 Ländern und in über 1000 Städten gefeiert. In Deutschland trat die Fête de la Musique ihren Siegeszug ab 1995 von Berlin aus an und wurde 2024 in etwa 140 anderen deutschen Städten und Gemeinden zelebriert. Im Land Brandenburg findet sie 2025 neben Wittstock in Potsdam, Brandenburg/Havel, Nauen und Paulinowa statt.

Die Fête de la Musique wird durch die Stadt Wittstock in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Gastronomen und Kulturschaffenden organisiert und von der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin finanziell unterstützt.

WS

### Dorffest in Görike

Samstag 14. Juni

### Kaffee, Kuchen, Grillbuffet

### Musik mit DJ Steffen

Spiele für Groß und Klein

### Auf dem Festplatz in Görike

**Tabak-Ambiente-Service GmbH**  
[www.tabak-ambiente-service-gmbh.de](http://www.tabak-ambiente-service-gmbh.de)

20.06.25, 15–19 Uhr  
**Zigarrenverkostung in Perleberg**

Großer Markt 14  
19348 Perleberg  
Tel. 03876613529

Am Markt 39  
16868 Wusterhausen  
Tel. 03876613529

Königsstraße 12  
16909 Wittstock  
Tel. 033944037377

Hamburger Str. 6  
16866 Kyritz  
Tel. 03397145270

### TÜREN RENOVIERUNG von PORTAS®

nie mehr streichen  
ohne Rausreißen, Dreck & Lärm  
für alle Türen & Rahmen geeignet

**AN NUR EINEM TAG!**

☎ 03386 - 28 05 98

**M & M Renovierungs GmbH**  
Milower Straße 7 | 14727 Premnitz/Havelaue

Besuchen Sie unsere Ausstellung 📍 [merten.portas.de](http://merten.portas.de)

### Junggeflügel- u. Futterverkauf am Mittwoch, dem 18.6.

Legereife Jungentchen (Gr., schw., w.) 13 €, Blausperber, Königsberger, Sussex, Grünleger, Marans, Hühner, Pekinger, Flügler, Gänse und Bräuer. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

**Nächste Tour: Mittwoch 2.7.**

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufszentrum
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerw.
7.50 Herzprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerw.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerw.	12.50 Zaatze	Kirche
9.00 Liebenow	Kirche	13.05 Maulbeew.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölln	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemerlang	Telefonz.
10.25 Zootzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.30 Siebmannsh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush.
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr  
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

**PLAMECO**  
SPANNDECKEN

**Spanndecken. In nur einem Tag montiert, jahrelanger Wohnkomfort!**

Entdecke alle Möglichkeiten:  
[plameco.de/wohnmkomfort](http://plameco.de/wohnmkomfort)

Unser Ausstellung in deiner Nähe  
Premnitz an der Havel ☎ 03386-211797

**BESTES HÖREN IN KYRITZ**

- Kostenlose Hörmessung & Beratung
- Unverbindlich führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. Signia)
- Modernste Akku Technologie, um nie wieder Batterien wechseln zu müssen
- Diskrete Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte
- Komfortables Besserhören mit Best-Preis-Garantie

**REBECCA SCHULZ, KIRA HOFFMANN & TOM OPITZ** freuen sich auf Ihren Besuch!

Marktplatz 8 • 16866 KYRITZ  
in der ehemaligen Kneipe am Markt

033 971 / 60 71 73

[www.hoerpartner.de](http://www.hoerpartner.de)

**HörPartner** DEIN HÖRGERÄT